FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Fürstl. Nassauisches Neues verbessertes Gesangbuch

Bickel, Johann Daniel Karl

[Wiesbaden], [1800?]

VD18 1315818X

Tischlied.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-205582

Visual Library

neuverjüngten zeit Mit kindlicher gesinnung an: Mein herz sey dir geweiht!

Tischlied.

Mel. In dich hab ich gehoffet ꝛc.

524. Rühm' deinen Gott, mein satter mund! Thu frölich das erbarmen kund, Das er mit lust erweiset. Er hat an seinem grosen tisch Mich und die welt gespeiset.

2. Ja, Gott, du sorgest väterlich: Für alles sorgst du, auch für mich. Ich bin viel zu geringe. Staub bin ich; und du, groser Gott, Thust an mir grose dinge.

3. Du, Vater, hast durch deine macht Mit huld mich an das licht gebracht, Mit viel geduld erzogen; Aus deiner leitung schließ ich froh: Mein Gott ist mir gewogen.

4. Du sorgst für meine leibesnoth; Du giebst mir stets mein täglich brod, Und mit ihm kraft und leben: Auch izt hast du mir speiß und trank Mit milder hand gegeben.

5. Mein leib und seele freuen sich, Du treuer Vater, über dich Und deine menschenliebe: Gieb, daß durch unerkenntlichkeit Ich nie dein herz betrübe.

6. Mit ehrfurcht bet' ich vor dir an, Du Ewiggütiger! ich kann Dein wohlthun nicht erwiedern. Dein sey mein geist, dein sey mein leib Mit allen seinen gliedern!

7. Du, dessen herz vor liebe bricht, Verlaß, Gott, die verlaß'nen nicht: Erbarme dich der armen: Mach jeden, dem du reichthum giebst, Dir ähnlich an erbarmen!

8. Laß, wenn ein from-